

Pflegemassnahmen;

- | BDP tgl. messen
- | BE (Natrium, Kalium)
- | Urinausscheidung
(Menge, Häufigkeit
spezifisches Gewicht)
- | DK
- | immer um die gleiche Zeit
GW

Ernährung;

negativ beeinflussen

- | Eiweissreiche Ernährung
- | Phosphat-, Kalium- und
Kochsalz
- | Flüssigkeitsaufnahme

geignete Empfehlungen

Eiweiss ; 0.6g Eiweiss/kg

Salz ; max 5- 6 g pro Tag

*Flüssigkeit; Menge des 24-
Stunden- Urins plus 800 ml*

www.minibooks.ch

-6-

-7-

-5-

-4-

-3-

-2-

- | ist nicht mehr rückgängig
zu machen
- | Ursache Beseitigen/
behandeln
- | Flüssigkeit(2-2.5 L) und
Diuretika müssen
verabreicht werden
- | BDP, GW, BE
(Elektrolyte) Regelmässig
kontrollieren
- | Hypertonie & Anämie mit
Medis behandeln
- | Ernährung

Therapie ;

- | im Blut erhöhte Kreatinin
und Harnstoff
- | Kontrolle der Urinmengen
und der Nierenfunktion
- | Ursache suchen mit
Ultraschal, Röntgen,
Nierenbiopsie

Diagnose;

- | Symptome, werden erst im
Späteren stadium bemerkbar
- | Schwächegefühl,
Kopfschmerzen,
Konzentrationsmangel,
Müdigkeit bis hin zur
Bewusstlosigkeit
- | Juckreiz und
Farbveränderung der
Haut(kaffebraun)
- | Überwässerung der
Lunge, die zu einer
Überlastung des Herzens
führt
- | Langfristig kommts zur
Anämie

- | Glomerulonephritis
- | Diabetes Mellitus
- | Unkorrigierte Hypertonie
- | Pyelonephritis
- | Genetisch bedingte
- | Fehlbildung
- | Analgetika-Nephropathie

Ursachen;